

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kathie“ vom 5. September 2021 22:47

Zitat von Antimon

Ja, so ist das Leben, man wird eben hin und wieder krank. Es gibt auch einen Haufen Scheiss, gegen den es überhaupt keine Impfung und auch keine ursächliche Behandlung gibt. Und nur noch mal zur Erinnerung: Gegen Tetanus ist man nicht aus Solidarität mit irgendjemanden geimpft, sondern ganz für sich selbst. Ich habe auch sonst alle Impfungen prioritär für mich selbst gemacht. So naiv bin ich sicher nicht, davon auszugehen, dass andere sich für mich impfen lassen würden. Das muss ich schon selbst erledigen und die allergrösste Mehrheit aller Menschen kann das auch ganz problemlos. Da können wir jetzt noch 50 x auf die paar armen Nasen hinweisen, die sich nicht impfen lassen können, das ist eine ganz kleine Minderheit.

Das sind alle Kinder unter 12, so klein ist diese Minderheit nicht. Ich finde schon, dass sie Rücksichtnahme verdient haben. Und dann gibt es noch die Älteren, bei denen eine Impfung nicht so gut wirkt. "So ist das Leben, man wird hin und wieder krank" ist mir da in Bezug auf die jetzige Coronapandemie ein bisschen zu lapidar dahingesagt.

Im Prinzip ist es ja egal, aber: Ich habe mich tatsächlich nicht nur für mich impfen lassen. Zwei weitere Gründe hatte ich.

Ich habe mich impfen lassen, da wir in der Familie gezwungenermaßen recht viel Kontakte haben, beruflich und schulisch. Darum wollte ich wenigstens soweit vor einem schweren Verlauf geschützt sein, dass ich mich im Falle einer Infektion der ganzen Familie dann um die anderen kümmern kann.

Und ich habe mich impfen lassen, weil es der Weg aus dem Lockdown und der Weg aus der Pandemie (zumindest vor Delta) ist. Wenn gar keiner mitmacht, ist's halt Mist. Dann stünden wir heute auch sicherlich woanders.